

Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing
Juli 2015

Angehende OpersängerInnen gastieren am Achensee

Von 16. Juli bis 7. August wird am Achensee wieder das Tiroler Opernprogramm veranstaltet.
Alle Infos auf Seite 2



©MikeP-Achenkirch

Segelsaison gestartet

Sowohl der Segelclub TWV, als auch der Yachtclub Achenkirch haben im Juni wieder einige Bewerbe durchgeführt. Neben den Wettfahrten der Klassen A-CAT, Optimisten und 420er, bestritten die Mitglieder des YKA ihre Clubregatta. Mehr auf Seite 3

achensee.literatur

Das Literaturfestival achensee.literatur, das dieses Jahr zum 4. Mal ausgetragen wurde, war ein voller Erfolg. Die bekanntesten Schriftsteller Österreichs lockten mit ihren Lesungen an den Achensee und begeisterten das Publikum. Mehr auf Seite 5

Festkonzert in Steinberg

Ende Mai lud die Bundesmusikkapelle Steinberg zum Festkonzert in die Festhalle Steinberg. Im Rahmen des Konzerts wurden auch mehrere Ehrungen durchgeführt. Alles zum musikalischen Festabend der BMK Steinberg auf Seite 15.

KAT-Einsatz des Bezirk Schwaz im Sellraintal

160 Einsatzkräfte mit 27 Fahrzeugen bei Assistenzeinsatz im Sellraintal

Nach den verheerenden Regenfällen Anfang Juni musste im Sellraintal Katastrophenalarm ausgelöst werden. Ein Bild der Verwüstung bot sich den Einsatzkräften bei der Ankunft.

Zur Unterstützung bei den Aufräumarbeiten wurde am 09.06.2015 der KAT-Zug des Bezirk Schwaz alarmiert. Um 06:30 Uhr machten sich 160 Mann mit 27 Fahrzeugen in Konvoi Richtung Sellrain auf. Bereits 10 Minuten nach der Ankunft waren im stark verwüsteten Ort die 160 Mann ihren Einsatzstellen zugeteilt und konnten mit den Aufräum-, Abspump- und Schaufelarbeiten beginnen. Die verschiedenen Einsatzstellen waren auf das ganze



Ortsgebiet verteilt. Die hochmotivierte Mannschaft half, wo sie nur konnte. Die Dankbarkeit der betroffenen Bevölkerung war unbeschreiblich und spiegelte

sich in einer ausgezeichneten Verpflegung wider. An dieser Stelle möchten wir uns dafür auch herzlich bedanken! Gerade bei solchen Einsätzen ist eine gut funktionieren-

de Lage- und Stabsarbeit unabdinglich. Das „Lageteam“ des BFV Schwaz meisterte seine Arbeit hervorragend und hatte die gesamte Schadenslage stets im Überblick.

Es soll auch nicht unerwähnt bleiben, dass sich alle 160 Einsatzkräfte ohne langem Überlegen für den Einsatztag freinahmen und diese Strapazen freiwillig und unentgeltlich auf sich nahmen!

Um ca. 21:00 Uhr machten sich die letzten Kräfte auf den Heimweg und konnten den Einsatz beenden.

Öffentlichkeitsarbeit
Bezirksfeuerwehrverband
Schwaz, Dominik Böck

Musikalische Nachwuchstalente am Achensee

Bereits zum 11. Mal wird das Tiroler Opern Programm (TOP Opera) – eine dreiwöchige Fortbildung für angehende Opernsängerinnen und -sänger – am Achensee veranstaltet. Zwölf Nachwuchstalente werden von der Landschaft genau so wie vom Können der international renommierten Vortragenden profitieren. Bei Konzerten können sich Einheimische und Gäste vom großen Können der angehenden Stars überzeugen.



TOP Opera 2014 - 3. Akt von Tosca mit Alois Rupprechter, J.Warren Mitchell, Peter Zenz und Hubert Wöll

Mehr als 200 Sängerinnen und Sänger aus aller Herren Länder haben in den vergangenen zehn Jahren bereits bei TOP Opera teilgenommen. Elizabeth Bachman, die TOP Opera-Gründerin ist begeistert: „Viele der Alumni des Programms treten heute an renommierten Konzert- und Opernhäusern in aller Welt auf“, so Bachman. „Unser Dank gilt neben der Region auch den Firmen, den TOP-Clubmitgliedern und natürlich unserem treuen Publikum!“

Zum ausgewählten Ausbildungsteam gehören u.a. bekannte Namen der Opernszene wie die musikalische Leiterin Elizabeth Hastings

(Korrepetitorin, Coach und Dirigentin), die drei Sopranistinnen Barbara Daniels (ehem. Professorin für Gesang am Landeskonservatorium Innsbruck), Lynda Kemeny (ehem. Mitglied des Ensembles der Städtischen Bühnen Bielefeld) und Jennifer Maines (Ensemblemitglied am Landestheater Innsbruck und Gewinnerin des österreichischen Musikpreises 2015 für die beste weibliche Hauptdarstellerin) oder Oresta Cybriwsky (Pianistin für viele Meisterkurse, u.a. von Kammersängerinnen Brigitte Fassbaender und Christa Ludwig). Sie bürgen für die Qualität des Tiroler Opern Programms, von dem alle

bisherigen TeilnehmerInnen restlos begeistert waren.

Die Region Achensee kann sich auf energetisch aufgeladene und musikalisch gut vorbereitete Sängerinnen und Sänger freuen, die ihrem Publikum ein breitgefächertes Konzertprogramm präsentieren werden.

So, 19. Juli 2015

20:30 Uhr, Eröffnung des Tiroler Opern Programms, Hotel „Das Kronthaler“ in Achenkirch, Eintritt frei

Fr, 24. Juli 2015

19:00 Uhr, Kirchenkonzert, Pfarrkirche Wiesing, VVK: EUR 8,- | AK: EUR 10,-

Fr, 31. Juli 2015

20:00 Uhr, Opernabend, VZ Jenbach, VVK: EUR 13,- | AK: EUR 15,-

Fr, 7. August 2015

20:00 Uhr, Gala-Abschlusskonzert, Gemeindezentrum Maurach, VVK: EUR 15,- | AK: EUR 18,-

Kartenvorverkauf:

Karten sind in den Filialen der Raiffeisenbank Achenkirch, Eben-Pertisau, Jenbach, in den Infobüros des Tourismusverbandes Achensee und in ausgewählten Hotels der Region erhältlich.

Auch dieses Jahr bieten wir wieder einen **öffentlichen Tanzkurs von Julia Burghardt** (Tanzprofi & Dancing Stars Teilnehmerin 2014) in der Hauptschule Maurach an.

- Freitag, 17. Juli 2015
- Dienstag, 21. Juli 2015
- Donnerstag, 23. Juli 2015
- Sonntag, 2. August 2015
- Dienstag, 4. August 2015
- Donnerstag, 6. August 15

Workshop Standard: 18:00 - 18:45 Uhr, Workshop Latein: 19:00 - 19:45 Uhr, Beitrag pro Workshop/Person: EUR 50,-, Anmeldung: m.mayer.tpopera@gmail.com

Die Segelsaison am Achensee ist voll im Gange

Die besten deutschen A-CAT Segler segelten zum Saisonstart auf dem Achensee

Die besten deutschen A-CAT Segler hatten am Wochenende von 06. bis 07. Juni 2015 ihre Beste Ermittlung auf dem Achensee beim Segelclub SCTWV Achensee. Bei optimalen Wetter- und Windbedingungen, welche typisch für den Achensee sind, segelten 40 Boote aus fünf Nationen (AUT, D, CH, DEN, POL) um die wichtigen Punkte bei dieser Regatta. Gesegelt wurden sechs von acht Wettfahrten unter Leitung von Michael Warminger.



Die besten deutschen A-CAT Segler waren Anfang Juni am Achensee

Die Beste Ermittlung war die Vorbereitung für die im Herbst stattfindenden WM der A-CAT in Punta Ala, Italien. Gewonnen hat Bob Baier (GER14) vor Helmut Sturmhofer (GER76) und Thilo Keller (GER 7).

Qualifikation zur EM/WM 2015 der Optimisten & Schwerpunktregatta der 420er Bootsklasse

In der Bootsklasse Optimist für die jüngsten SeglerInnen wurde am 13./14. Juni auf dem Achensee um die letzten Plätze für die EM in Wales und die WM in Polen gesegelt. Unter den 65 TeilnehmerInnen aus AUT, D, CH, ITA und CZ waren auch 3 starke Seglerinnen vom SCTWV mit dabei. Nach fünf von fünf ausgeschrieben Wettfahrten, zur großen Freude aller Segler, haben Johanna Schmid und Kralinger Leonie vom

SCTWV die Nominierung zur EM in Wales vom 13. bis 24. Juni 2015 geschafft. Gleichzeitig fand an diesem Wochenende auch die Schwerpunktregatta der 420-er Bootsklasse statt. Mit dabei der Lokalmatador Yannis Saje und sein Vorschoter Johannes Reder (YKA), welche mit mehreren 2. und 3. Plätzen in dieser Klasse bereits gezeigt haben, dass beide hoffnungsvolle Segelalente sind. Mit vier Siegen und einen 2. Platz in fünf Wettfahrten unterstrichen sie klar an diesem Wochenende, ihr Wissen auf und um den Achensee. Sie gewannen diese Schwerpunktregatta und

wurden zum Tiroler Jugendmeister in der Bootsklasse 420er gekürt. Als bestes 2. Boot vom SCTWV waren die Seglerinnen Liselotte Tscherner & Julia Hasenöhl unterwegs. Sie belegten am Schluss Platz 5, welches natürlich mit besonderen Augenmerkmal gesehen wurde, da beide Mädchen erst seit dieser Saison zusammen auf dem 420-er Boot segeln.

Viel Wind bei der „Scholastika“

Am 13. Juni 2015 wurde die „Clubregatta“ des Yachtclub Achenkirchs und 2. Regatta zum Blauen Band vom Achensee, die „Scholastika“ durchgeführt. Die Jubiläumsregatta (der YKA feiert am 11. Juli 2015 mit einem großen Fest sein 40jähriges Bestehen) wurde bei heftigem Nordwind mit 4 Bft ausgetragen. Die 17 teilnehmenden Boote kämpften sich tapfer über zweieinhalb Runden,



Der Achensee zeigte sich für die Tiroler Jugendmeisterschaft der Optimisten und 420er mit sehr guten Wind- und Wetterverhältnissen

wobei v.a. im Bereich der Jollen mehrere Kenterungen zu verzeichnen waren, die aber zum Glück glimpflich – ohne Verletzungen oder größere Schäden – abgingen und somit alle gestarteten Boote auch im Ziel begrüßt wurden. Die Gesamtwertung konnten Sailer Norbert und Plattner Anton auf Tornado (SCTWV)

vor der Streamline von Schmitt Roland und Crew (MYC) sowie dem nach dem 1. Bewerb zum BBvA führenden Stephan Kobinger vom KY-CPA auf Surprise (mit Crew Jürgen Maurer, Christoph Biechl & Andi Sammer) für sich entscheiden. Es bleibt somit äußerst spannend beim Blauen Band.



17 teilnehmende Boote bei der Clubregatta des Yachtclub Achenkirch



Ende Mai wurde mit einem Festakt in Pertisau die MS Tirol, das Flaggschiff der Achenseeflotte, nach einem acht Monate dauernden Umbau offiziell wieder in Betrieb genommen.

Die MS Tirol präsentiert sich nunmehr in modernem und elegantem Design. Panoramafenster ermöglichen den Passagieren einen weitläufigen Blick über den See und auf die Bergwelt. Im Inneren erwartet die Gäste Tiroler Gemütlichkeit gepaart mit Tiroler Kunst und modernster Schiffstechnik.

Neuaufgabe der Achensee´r Golfwoche

Der Golf- und Landclub Achensee war vor vielen Jahren einer der ersten Golfclubs, der eine Turnierwoche veranstaltet hat. Nun wird der Traditionsclub vom Achensee, frei nach dem Motto „Zurück zu den Wurzeln“, vom 6. bis 12. Juli 2015 wie-

der eine Achensee´r Golfwoche durchföhren. Alle Golfer sind zu dieser Turnierwoche recht herzlich eingeladen. Infos zu der Golfwoche und den Abendveranstaltungen, sowie Anmeldung auf www.golfclub-achensee.at



Tourismusverband Achensee

Karwendelmarsch-Sieger als „Botschafter“ des Bergahorn-Schutzprogramms



Setzen sich gerne für das Ahorn-Schutzprogramm ein: (v.l.) Tanja Dobler (Olympiaregion Seefeld), Thomas Bosnjak, Maria Wirtenberger (Achensee Tourismus), Henriette Holzknacht, Hermann Sonntag (Naturpark Karwendel) und Silvester Rainer (Österreichische Bundesforste).

Für die Karwendelmarsch-Sieger gibt es einen Preis, der den Naturpark Karwendel ganz besonders in den Mittelpunkt stellt: Ein junger Bergahorn, der im Rahmen des Arten-Hilfsprogramms der Erhaltung

der einmaligen Landschaft auf dem Großen bzw. Kleinen Ahornboden gepflanzt wird, trägt den Namen der Sieger. Traditionell werden die Bäume im Juni eingepflanzt – die Sieger 2014 (Henriette Holzknacht und

Thomas Bosnjak) waren mit Begeisterung dabei.

Henriette Holzknacht und Thomas Bosnjak, die sich beide bereits über den zweiten Karwendelmarsch-Sieg bzw. Baum freuen dürfen, pflanzten Anfang Juni mit vollem Einsatz „ihre“ Ahornbäume.

Natürlich erhielten die beiden, professionelle Unterstützung: Silvester Rainer (Österreichische Bundesforste) und Hermann Sonntag (Naturpark Karwendel) stellten sicher, dass die Bäume perfekt eingepflanzt wurden und informierten zusätzlich über das Bergahorn-Schutzprogramm: „Bereits seit den 1950er Jahren engagieren sich verschiedene Organisationen für den Erhalt der Bergahorne am Großen und Kleinen Ahornboden. Der Naturpark Karwendel und

die Österreichischen Bundesforste sind die Hüter des Bergahornbestands und bemühen sich durch Nachpflanzungen, Schutz der jungen Bäume und Naturschutzforschung, dass auch die nächsten Generationen diese europaweit einzigartige Landschaft erleben darf und die zahlreichen Tier- und Pflanzenarten weiterhin entsprechende Lebensräume vorfinden. Die Sieger des Karwendelmarsches sind mit ‚ihrem‘ Ahornbäumen wichtige Botschafter – und so freuen wir uns jedes Jahr auf den ‚Pflanztag‘ im Juni“, so die beiden unisono.

Die beiden Sieger werden ihre Bäume auf jeden Fall wieder besuchen – vielleicht schon im Rahmen des nächsten Karwendelmarschs am 29. August, denn die Strecke führt direkt an den Jungpflanzen vorbei.

Wetter.Offensive.Tirol - Resümee des 1. Jahres

Die Wetter.Offensive.Tirol, ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Presseagentur Pro.Media, der Tirol Werbung, dem Achensee und sechs weiteren Tiroler Regionen, läuft nun bereits seit einem Jahr.

Im Rahmen der Wetter.Offensive wurden eigene Webcams in der Region installiert, werden im Sommer und Winter mehrere Wetterchecks vor Ort gedreht, das Wochenwetter Achensee produziert und Reportagen mit n-tv verfilmt. Auch unter www.wetter.com wird der Achensee mit den Bildern der Webcams, dem Wochenwetter, sowie Infos zur Region präsentiert. Unter www.n-tv.de/Spezial/tirol/ ist Tirol mit den Partnerregionen ebenso vertreten.



Wetter-Moderator Björn Alexander und sein Team von n-tv drehten Mitte Juni live das Wetter vom Achensee. Drehlocation waren neben der Strandlounge auch der neue Hochsteg an der Seeuferpromenade Pertisau.

Diese und viele weitere Maßnahmen im Rahmen der Wetter.Offensive.Tirol bilden einen enormen Werbeeffekt, denn das Wetter ist für die Urlaubsplanung ein wesentli-

cher Entscheidungspunkt.

Hier ein Blick auf die Zahlen des vergangenen Winters: Im Winter 2014/2015 wurden über das Achensee

Kamerafenster auf www.wetter.com mit Links auf die Website www.achensee.com und Blick auf unsere Webcams 70.000 Seitenaufrufe verbucht (Vergleich Sommer 80.000 Seitenaufrufe), zudem wurde die Webcam Zwölferkopf und Christlum 80.000 mal abgespielt, was im Vergleich mit anderen Regionen ein überdurchschnittlich guter Wert ist.

Über zusätzliche Verlinkungen vom Kamerafenster auf www.wetter.com auf die Website www.achensee.com generierten wir ab Juli 2014 über 7000 Zugriffe. Auch die Wochenwettershows werden von den Achensee-Usern gern gesehen. Von Anfang Dezember 2014 bis Mitte März 2015 wurden die 15 Shows über 16.000 mal angeklickt.

achensee.literatour lockte Literatur-Interessierte an den See



Ehrten die Stipendiatin der achensee.literatour 2015 (v.l.): Thomas Raab, Theodora Bauer, Martin Tschoner (TVB Achensee), Bernhard Aichner und Joachim Riedl (Die Zeit).

Österreichs erfolgreichste Krimiautoren, Bernhard Aichner und Thomas Raab, begeisterten mit ihrer Eröffnungslesung das Publikum im Alten Widum in Achenkirch. Die vierte Auflage der achensee.literatour startete mit einer launigen Doppelconférence der beiden Schriftsteller, die aus ihren aktuellen Werken lasen. Aichner gab zudem erstmals

Auszüge aus seinem im August erscheinenden Thriller „Totenhaus“ zum Besten. Darüber hinaus wurde das dritte achensee.literatour-Stipendium an die junge Wiener Literatin Theodora Bauer verliehen.

Am Freitagabend stand mit der Schiffslesung von Alfred Dorfer und „Die Zeit“-Österreich-Chef Joachim Riedl,

das nächste Highlight bei der achensee.literatour am Programm.

Die beiden unterhielten die voll besetzte MS Innsbruck mit den politischen Glossen des Kabarettisten, die wöchentlich in der Wochenzeitung „Die Zeit“ erscheinen. Zum Abschluss der vierten achensee.literatour ging es am Samstag mit der deutschen Bestsellerautorin Wiebke Lorenz zur Krimiwan-

derung auf die Rodlhütte bei Pertisau.

„Die vierte achensee.literatour war ein großer Erfolg. Die bekannten Schriftsteller aus Österreich sorgten für volle Veranstaltungsräumlichkeiten und begeisterten die Zuschauer. Das Literaturfestival wird auch im nächsten Jahr wieder von 19. bis 21. Mai 2016 veranstaltet.“ so Martin Tschoner, Geschäftsführer TVB Achensee.



Zu Gast auf der MS Innsbruck (v.l.): Martin Tschoner (TVB Achensee), Joachim Riedl (Die Zeit), Frau Kapitän Daniela Neuhauser und Kabarettist Alfred Dorfer.



Gemeinde Achenkirch

Aus dem Achenkircher Gemeinderat

Breitbandausbau

Die Projektierung ist bereits zu 90 % abgeschlossen und auch von Seiten des Landes liegt die Zusage vor. Derzeit sind die Tiefbauarbeiten ausgeschrieben (Angebotseröffnung 1. Juli 2015). Auch die Ausschreibung des Betreibers ist bereits im Gange. Für 2015 ist noch die Herstellung der Hauptverbindung vom Achensee bis zur Gemeinde bzw. Bereich Abzweigung Steinberg und evtl. der Bereich Christlumsiedlung geplant. Die Herstellung der einzelnen Hausanschlüsse muss dann noch im Detail geklärt werden.

Hauptschulverband Jenbach – Vereinbarungsänderung

Aufgrund der neuen Nutzungen der Räumlichkeiten (Hauptschule und Polytechnische Schule) war eine Änderung hinsichtlich des

Betriebsbeitrages erforderlich. Der vorliegende Vereinbarungsentwurf wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Taekwondo Verein Achensee

Dem Taekwondo Verein Achensee wurde aufgrund des vorliegenden Ansuchens gemäß den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung die Verwendung des Gemeindewappens für Vereinszwecke (Vereinsfahne) einstimmig bewilligt.

Straßenbeleuchtung

Die Firmen Elektro Tom GmbH. und Elektro Moser GmbH. wurden vom Gemeinderat einstimmig mit der Lieferung von neuen Straßenbeleuchtungen (Austausch bzw. teilweise Erweiterung) beauftragt.

Regulierung Seeache – Grundwasserbeweissicherungen

Im Zuge der Regulierung der Seeache wurde eine Grundwasserbeweissicherung vorgeschrieben. Der Gemeinderat hat einstimmig die Firma Erhart mit den dafür erforderlichen Bohrungsarbeiten beauftragt.

Zufahrt Christlum – Errichtung Leitplanken

Anstelle des bestehenden Zaunes wird vom Bereich „Birnbacher“ bis zur „Seealm“ eine neue Leitplanke errichtet. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass diese in Form einer Stahlleitplanke mit Holzverkleidung ohne Unterzug ausgeführt wird. Die Kosten werden zwischen der Gemeinde (30 %) sowie der TIWAG (70 %) aufgeteilt.

Weganlage Bereich Sportplatz

Bereits seit mehreren Jahren ist man um eine Verbesserung der Zufahrtssituation (Staubbelastung) zum Fußballplatz bemüht. Der Gemeinderat hat sich nunmehr einstimmig dafür ausgesprochen, dass der Weg an den Hangfuss in Richtung Westen verschoben wird, da in diesem Bereich auch bereits die Wasserleitung und die Abwasserbeseitigung verlegt wurde. Der Weg soll noch 2015 in der Grobplanie hergestellt werden.

Haus am Annakirchl – Zimmerumbau

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die beiden nordseitigen Einheiten, die ursprünglich als „Wohn-Schlafteinheiten“ errichtet wurden, umgebaut

Fortsetzung Seite 6

Fortsetzung Seite 5

werden. Es ist erforderlich anstelle der beiden bestehenden „Küchen“ Nasszellen (Dusche und WC) einzubauen, so dass diese neu geschaffenen Einheiten in Zukunft als getrennte Zimmer verwendet werden können.

Dienstbarkeitsvertrag Gemeinde Achenkirch und Manfred Stubenböck

Der von Dr. Hechenblaickner

erstellte Dienstbarkeitsvertrag hinsichtlich der Verlegung des Wegerechtes vom landwirtschaftlichen Grundstück 1182/1 auf den bestehenden „Forstweg“ im Bereich des Grundstückes GSt. 1126/114 wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Kaufvertrag Gemeinde Achenkirch und Mike Egger

Aufgrund des bestehen-

den Kanalhausanschlusses für das „Flatscherhaus“ hat man mit der Familie Mike Egger abgesprochen, dass anstelle des Grundstückes 1640/5 nunmehr das südlich anschließende Grundstück 1640/12 erworben wird. Der vorliegende Kaufvertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Auch dem Verkauf des Grundstückes 1640/5 an die M. Luxner GmbH. hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

Alphütte Kögl – Wiederaufbau

Die anlässlich des Brandes am 1. Jänner d. J. bis auf die Grundmauer niedergebrannte Köglhütte wird wieder aufgebaut. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass mit der Planung die LA Planung-Baumangement Christoph Eller beauftragt wird.

Achenseehofareal – Überlassung an die Gemeinde Achenkirch



Mit der TIWAG wurde eine Vereinbarung hinsichtlich der Überlassung des Areals beim Achenseehof abgeschlossen. In diesem Zuge wurde von der Gemeinde Achenkirch auch die Parkraumbewirtschaftung übernommen. Bei der Zufahrt zum Areal wurde der bestehende Schranken demontiert und an dessen Stelle ein Parkautomat beim ehem. Parkplatz des Hotels Achenseehof aufgestellt. Ab Sommer 2015 hat nunmehr auch bei diesem Parkplatz die Vorteils card der Region Achensee Gültigkeit.

Alpen Creativ Bau errichtet 17 neue Eigentumswohnungen



Unter dem Motto „...da kommt was Schönes“ errichtet die Alpen Creativ Bau GmbH in Achenkirch das „Wohnpanorama Achenkirch“. Beim ersten Bauabschnitt werden 17 Eigentumswohnungen mit Wohlfühlcharakter von 50 – 120 m² auf Niedrigstenergiehausbasis errichtet. „Leben im Einklang mit der Natur“ heißt es in der Broschüre des Bauträgers. Selbstverständlich gehören deshalb auch Tiefgaragenabstellplätze und ein Aufzug zum Standard einer solchen Wohnanlage. Am 3. Juni fand der Spatenstich für den ersten Bauabschnitt statt. Die Fertigstellung der Wohnanlage ist bis Ende 2016 geplant.

Partnerschaften kennen keine Grenzen

Unter dem Motto „Grenzlandpartnerschaft“ wurde vor nunmehr 39 Jahren zwischen den Gemeinden Kreuth und Achenkirch eine Partnerschaft gegründet. Damals waren die beiden Gemeinden noch durch einen „Grenzbalken“ getrennt und man wurde von unseren „Zöllnern“ auch immer streng kontrolliert. Zum heurigen gemeinsamen Treffen in Achenkirch konnten unsere Kreuther Partner jedoch ungehindert über die Grenze fahren.

Bei der Sitzung im Gemeindevorstand Achenkirch informierten die beiden Bürgermeister über laufende und auch über geplante Projekte in den jeweiligen Gemeinden. Aber auch grenzüberschreitende



Themen wie zum Beispiel der neue Fernwanderweg Tegernsee-Sterzing („Die Alpenüberquerung“) oder die Auswirkungen durch die geplante Mauteinführung in

Deutschland wurden besprochen.

Im Anschluss an den „offiziellen Teil“ traf man sich noch im Schützenheim der Schüt-

zenzilde Achenkirch zum gemütlichen Ausklang. Obwohl sich in der Einzelwertung das Kreuther Gemeindeoberhaupt knapp vor seinem Achenkircher Amtskollegen durchsetzen konnte, haben sich in der Mannschaftswertung klar die Gemeinderäte aus Achenkirch an die Spitze gesetzt. Das Thema „Gastfreundschaft“ galt daher an diesem Abend nur für den kulinarischen Bereich.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch nochmals herzlich bei der Schützenzilde Achenkirch für die perfekte Organisation und die hervorragende Verköstigung bedanken.

10 Jahre „Alte Herren“ in Achenkirch Gastfreundschaft stand an oberster Stelle

Keine Mühen hat die Altherrenmannschaft aus Achenkirch in Zusammenarbeit mit dem SV Achenkirch gescheut, um das 10jährige Jubiläum gebührend zu feiern. Schlussendlich „standen“ 5 Mannschaften beim „Internationalen Kleinfeldturnier“ in Achenkirch auf dem Rasen. Nach packenden Spielen haben sich die Tiroler jedoch wieder einmal sehr gastfreundlich gezeigt und den Sieg der Mannschaft aus unserer Partnergemeinde Kreuth überlassen.



Die siegreiche Mannschaft aus Kreuth

16 Kinder erhielten in Achenkirch das Sakrament der Firmung

Einen für alle unvergesslichen Tag konnten unsere Firmlinge am Pfingstmontag feiern. Dekan Edi Niederwieser verstand es alle Firmlinge so richtig zu begeistern.



Viel Spaß im Kindergarten!



Puppentheater

Wie alle Jahre besuchte uns die Puppenbühne Zappelfetzen mit dem Stück "Ungebetene Geburtstagsgäste" und es war ein Riesenspaß für die Kinder! Die schönen Tage zwischendurch haben wir gleich für den einen

oder anderen Kurzausflug genutzt. Einmal wurde der Waldspielplatz aufgesucht, welcher nach einem kleinen Fußmarsch vom Kindergarten gut erreichbar ist. Der Spielplatz am See ist bei allen Kindern sehr beliebt und lädt immer zum Spielen ein.



Natürlich durfte eine kühle Erfrischung zum Abschluss nicht fehlen - wir ließen uns das Eis gern schmecken!

Fit mach mit

Jedes Mal, wenn Alt und Jung gemeinsam zur Gymnastik zusammenkommen,

Standesfälle

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Geburtstage

50 Jahre

Josef Geisler
Andreas König

60 Jahre

Josef Pockstaller
Josef Mühlegger

70 Jahre

Franz Meyer

80 Jahre

Hermann Schrattenthaler

92 Jahre

Erika Rachbauer

93 Jahre

Anna Waldhart

Hochzeit

Mariana Kern und Alois Wimpissinger
Isabella Meßner und Wolfgang Huber

Wir gedenken unseren Verstorbenen

Erich Pockstaller sen.
im 75. Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05246/6247-14).

Posthotel Alpengolf Golfclub stellt vor...

Ernst Reiter, unser neuer Head Pro. Er ist seit 1991 Mitglied der PGA of Germany und kann mittlerweile auf eine langjährige Berufserfahrung als Golfcoach zurückblicken. Vor der Ausbildung zum Golfprofessional war er zehn Jahre lang Mitglied der deutschen Biathlonnationalmannschaft. In dieser Zeit konnte er zwei Olympiamedaillen gewinnen: Bronze in Sarajevo 1984 und Silber in Calgary 1988. Der neue Head Pro möchte gerne Spaß am Golfspiel vermitteln und jedem Golfer helfen mit einem ganzheitlichen Trainingskonzept das eigene Leistungsvermögen zu finden und damit seine persönlichen Ziele zu erreichen. Einen ersten Einblick in das Golfen am Golfclub Achen-



kirch bekommt man jeden Montagvormittag beim Schnuppergolfen. Nähere Infos dazu bei den Veranstaltungen auf der Rückseite.

Hoffest in Achenkirch



Die Bäuerinnen und die Landjugend aus Achenkirch laden am 23. August 2015 zu einem Hoffest auf dem „Lentererhof“ der Fam. Johann u. Monika Lettinger. Beginn ist um 11.00 Uhr mit einer HI. Messe. Diese wird von P. Regino Schüling OSB zelebriert und von einer Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle Achenkirch musikalisch umrahmt.

Im Anschluss sorgt „Tirolerisch G’spielt“ aus Ranggen für Stimmung und Unterhaltung. Die Bäuerinnen versorgen die Besucher mit verschiedenen „Schmankerln“. Auch die Kleinen kommen auf ihre Kosten.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Die Gemeinde Achenkirch wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familie.



Bgm. Stefan Messner und Vzbgm. Karl Moser mit dem Geburtstagskind Ernst Lengauer (85)



Das goldene Jubelpaar Josefine und Erich Penz mit Bgm. Stefan Messner

Bischofsvisitation in Achenkirch

Am 15. Mai war Bischof Manfred Scheuer auf Visitation in der Pfarre Achenkirch. Neben dem Besuch verschiedener Einrichtungen zelebrierte Bischof Manfred einen feierlichen Gottesdienst mit anschließendem Heldengedenken und Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal. Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Pfarre Achenkirch noch zu einer gemütlichen Agape in der Mehrzweckhalle ein, wo jeder die Möglichkeit hatte unseren Bischof persönlich kennen zu lernen.





Eröffnungskonzert der Bundesmusikkapelle Eben

Vor einem vollen Haus begeisterte die BMK Eben mit ihrem Können die Freunde der Blasmusik.

Ein anspruchsvolles Programm mit Märschen, Polka bis hin zur Filmmusik unter der Leitung von Kapellmeister Hubert Eller und Obmann Stefan Mauracher gab der Klangkörper mit 51 MusikantenInnen von Jung bis Alt zu ihrem Besten.

Im Rahmen des Konzerts wurden zwei verdiente Musiker geehrt:



Ehrenobmann Hans Mauracher für 55 Jahre Mitgliedschaft und Albert König für

40 Jahre Mitgliedschaft. Nach der Pause spielten die jungen Nachwuchstalente

des Jugendorchesters groß auf und zeigten Ihr Können.

Die freiwilligen Spenden beim Eintritt wurden für die Erdbebenopfer von Nepal gesammelt und an Hr. Fritz Kostenzer zur zweckdienlichen Verwendung übergeben, die er dann persönlich im Herbst nach Nepal überbringen wird. Die Eintrittsspenden wurden vom Laufteam Achensee um 100% aufgestockt. Dieser Betrag wird dann an eine betroffene Familie im Sellraintal übergeben.

Tiroler Meisterschaft im Duathlon für Kinder und Schüler

Das Triteam Achensee veranstaltete am 30. Mai 2015 den 17. Achensee Cross Duathlon für Kinder und Schüler und es ging auch um die Tiroler Meistertitel. Der Achensee präsentierte sich bei Sonnenschein und angenehmen Wettkampftemperaturen von seiner besten Seite. Über 30 Helfer und eine anspruchsvolle Strecke sind alle Jahre wieder Garant für einen tollen Wettkampf, der vor allem von den fantastischen Leistungen aller Sportler geprägt ist. Das Triteam Achensee war mit 10 jungen Sportlern vertreten und konnte mit Jasmin Moysey bei den Jüngsten sogar den Tiroler Meistertitel feiern. Das Triteam freut sich über die guten Platzierungen al-



ler Sportler. Ein großer Dank gilt den Helfern, Eltern, Kuchen Spendern und folgenden Sponsoren: Tiroler Wasserkraft, Raiffeisenbank Eben/Pertisau, Achensee Tourismus, Gemeinde Eben, Corny, Alpquell, ASVÖ Tirol, Achensee Seebahn, Tiroler Steinöl Vitalberg, Zimmerei Klingler, Elektro Oberlechner, WW Sport, SV Achensee und Laufteam Achensee.

KWELA, KWELA - Ein afrikanisches Musical mit Pfiiff!



Nirgendwo scheint der Mond so schön wie in Afrika, doch Afrika kann manchmal ziemlich grausam sein..... An drei Tagen begeisterten die jungen Musical Darsteller das Publikum mit Spiel, Tanz und Gesang. Unter der Leitung von Herrn Georg Troppmaier und der übrigen Lehrerschaft wurde in vielen Stunden mit der Schüler aus der dritten und vierten Klasse die Geschichte aus Afrika einstudiert. Der Eintritt wird an Betroffene der Erdbebenkatastrophe in Nepal gespendet. Dieser namhafte Betrag wird von Fritz Kostenzer im Herbst direkt an das Dorf wo die Schule gebaut wurde übergeben. Mit einem tollen Buffet, was von den Eltern der Volksschulkinder gebracht wurde, Klang das Afrika Wochenende aus.

Alte Seeuferstraße



Nach den großen Sanierungsarbeiten (wie Felsabspiegelungen, Neuverlegung der Kanal- und Stromleitung, Wiederaufbau der Straße und Errichtung eines neuen Zaunes) ist die Straße für alle Fußgänger, Radfahrer und Sportler (jeglicher Art) wieder im Bereich vom Seehoftunnel geöffnet.

Bataillonsschützenfest

11. und 12. Juli 2015 in Pertisau

11. Juli 2015, Eröffnung des Bataillonsschützenfest

Um 17.00 Uhr Einmarsch der verschiedenen Schützenkompanien und Schützenabteilungen mit der Bundesmusikkapelle Eben von der Pfarrkirche Pertisau zum Festplatz beim Langlaufstüberl in Pertisau. Anschließend Bieranstich im Festzelt und Tanz und Unterhaltung mit der Gruppe Hochtirol

12. Juli 2015, Feldmesse und Bataillonsschützenfest

Ab 9.30 Uhr Aufstellung der Kompanien am Seeufer von Pertisau, 10.00 Uhr Abmarsch zur Feldmesse, 10.30 Uhr Feldmesse beim Urschnerfeld bei der Pfarrkirche Pertisau mit musikalischer Umrahmung der BMK Achenkirch. Nach der Feldmesse Abmarsch zur Defilierung beim Hotel Karlwirt und Einmarsch in das Festzelt beim Langlaufstüberl in Pertisau.

Anschließend Konzerte der BMK Eben und Steinberg. Ehrenkompanie ist die Kompanie Breitenbach.

Sportverein Achensee - Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Mitte Juni fand die 94. Jahreshauptversammlung des SV Achensee im Felderer Stadl statt. Der Obmann Peter Moser konnte zu dieser Versammlung wieder viele Mitglieder, Ehrengäste und Gönner begrüßen.

Besonders stolz ist der Verein auf seine großen Jugendentale, die in der vergangenen Saison hervorragende Ergebnisse erzielt haben.

Ricarda Haaser – Alpin:

1. Platz Gesamtwertung Europacup, 1. Platz Europacup Riesenslalomwertung

Raphael Haaser – Alpin:

1. Platz Slalom und 1. Platz Mannschaft EYOF Spiele

Benjamin Moser – Nordisch:

18. Platz Langlauf EYOF Spiele, 3. Platz Continental Cup in Hochfilzen



v.l. Obm. Peter Moser, Benjamin Moser, Ricarda und Raphael Haaser

Die Sportler erhielten auch die Sportehrenzeichen für die Jahre 2010-2014 der Gemeinde Eben nachgereicht: Sportehrenzeichen in Silber für Ricarda Haaser und Benjamin Moser.

Ehrung zum Nachwuchssportler an Raphael Haaser.

Die Neuwahlen brachten einen unveränderten Ausschuss. Nach Vorschlag des Ausschusses wurden alle Mitglieder, die eine Funktion inne hatten, wieder für drei Jahre gewählt.

Obmann: Peter Moser, Obm-Stv. Rudolf Pirchner, Kassier

Mario Maier, Ka-Stv. Hannes Gramshammer, Schriftführer Max Filzer, Schtf.-Stv. Günter Heuscheider, Nordisch: Peter Tanner, Kassaprüf. Josef Aigner u. Hans Hausberger.

Es wurden auch wieder Mitglieder für Ihre lange Zugehörigkeit geehrt.

Für 50 Jahre: Alt-Bgm. ÖK-Rat Johann Rieser, Annemarie Rieser, Josef Rieser, Hans Ramsauer, Wolfgang Oberlechner. Für 40 Jahre: Ludwig Hausberger, Heinrich Moser,

Mit den Grußworten von Bgm. Josef Hausberger, TVB Geschäftsführer Martin Tschoner und Obm. Peter Moser endete die JHV des SV Achensee.

Offener Treffpunkt (Spielegruppe) für Mütter mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

Die Mütter der Spielegruppe Maurach am Achensee möchten sich herzlich bei der Pfarre Eben für die kostenlose Nutzung des Pfarrsaales bedanken und auf die Gruppe aufmerksam machen.

Was macht die Gruppe?

- Kinder kommen unter Kinder in Begleitung der Eltern
- Gemeinsames singen, spielen, basteln und tanzen
- Mütter mit Babys treffen sich zum Erfahrungsaustausch

Wann und Wo?

Jeden Montag außer an Feiertagen im Pfarrsaal bei der Marienkirche in Maurach von 9.00 bis 11.00 Uhr.



Großartige Leistung im Frühjahr unserer U7 Mannschaft vom FC Achensee



Unsere U7-Kicker haben alle Spiele in der Meisterschaft gewonnen. Beim international besetzten Hervis-Cup in Innsbruck wurde der ausgezeichnete 6. Platz erreicht. Mit ein bisschen mehr Glück hätten die Burschen ganz vorne mitgespielt. Danke an die Eltern, Verwandten und Freunde, die die Mannschaft immer großartig anfeuern.

Wir sind stolz auf Euch.

Die Trainer Markus Rathgeber und Mario Traar

Pfarrer Max Falschlunger 50 Jahre Priester



Anlässlich des goldenen Priesterjubiläums, das unser geschätzter Pfarrvikar Max Falschlunger am 31. Mai dieses Jahres beging, feiern wir mit ihm

**am Sonntag, den 5. Juli, um 11.00 Uhr
in der Notburgakirche Eben
einen Festgottesdienst mit anschließender Agape.**

Dazu seid ihr alle ganz herzlich eingeladen.

Jetzt mitmachen beim großen Sommer-Leseclub 2015!

Lesen ist eine tolle Freizeitbeschäftigung! Deshalb will dich der Sommer-Leseclub zum Lesen und Schmökern verführen!

Und so funktioniert's:

Komm in die Bücherei Achensee in der Neuen Mittelschule Achensee und leihe dir ein Buch deiner Wahl gratis aus!

Du bekommst einen Lese-pass, in dem du alle von dir ausgeliehenen Bücher eintragen kannst. Für jedes gelesene Buch erhältst du als Bestätigung einen Stempel. Außerdem kannst du deine gelesenen Bücher bewerten. Wenn du drei oder mehr Stempel im Lese-pass hast, wirst du im Oktober zu einer Lesung mit dem bekannten



Kinderbuchautor Martin Klein nach Schwaz eingeladen. Außerdem gibt es in der Bücherei tolle Sachpreise.

Mitmachen kann jeder von 6

bis 14 Jahren. Mehr dazu erfährst du in deiner Bücherei. Also nichts wie hin in die Bücherei Achensee!

Öffnungszeiten im Sommer (Juli –August): Dienstag von 17.00 – 19.00 Uhr (Freitag geschlossen!)



Feuerwehrfest der FF Eben

Am 18. Juli 2015 ab 10.00 Uhr lädt die Freiwillige Feuerwehr Eben zum Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus Maurach.

Programm

- Fahrzeugpräsentation
- Drehleiterfahrten
- Schätzspiel
- Kinderprogramm mit Feuerwehrehüpfburg, Kinderschminken, Rundfahrten
- Live Musik Trio Sonnwend
- Aftershow Party

Eintritt frei - Open end
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.



Chronik-Team gesucht!

Als ich vor 4 Jahren mit der Arbeit des Chronisten begann, hatte ich noch keine Ahnung wie groß der Bestand an historischem Material in unserer Gemeinde ist. Jetzt nachdem ich einigermaßen eingearbeitet bin, muss ich erkennen, dass ich unmöglich alle Aufgaben so erfüllen kann, wie es sein sollte. Daher würde ich nach dem Vorbild einiger anderer Gemeinden gerne ein Team zusammenstellen:

Wer hat Interesse mitzuarbeiten? Die Aufgaben sind vielfältig und reichen von den aktuellen Chronik Aufzeichnungen, Zeitung-artikelsammlung, Ordnung der Fotobestände und Digitalisierung der Foto- und Dokumentenbestände. Alte

Handschriften in eine lesbare Form zu bringen ist auch ein Aufgabenbereich. Es gehen auch immer Anfragen von Nah und Fern ein die möglichst beantwortet werden sollen.

Habe ich dein Interesse geweckt freiwillig mitzuarbeiten? Das Ausmaß der Arbeit kann jede/jeder selbst im Rahmen ihrer/seiner Möglichkeiten bestimmen.

Bitte mit mir Kontakt aufnehmen, wir können dann in einem ersten gemeinsam Treffen den weiteren Weg der Chronik Eben gestalten.

Johann Walser
Tel. 0664/73213037, E-Mail
walser.achensee@aon.at

Im Kindergarten Pertisau wurde gefeiert



Bischof besucht Kinder in Pertisau

Am 21.5.2015 besuchte der Bischof die Kindergartenkinder und Volksschulkinder in Pertisau. Der Bischof segnete die von den Kindern selber verzierten Kerzen und für die Klassenräume die neuen Holzkreuze.



Muttertags- und Vatertagsfeier

Heuer konnten beide Feiern bei wunderschönem Wetter im Freien stattfinden. Die Kinder haben Lieder und Gedichte vorgetragen und mit den Mamas und Papas getanzt. Die Mütter wurden zu einem Glas Hugo und Gebäck eingeladen, für die Papas wurde ein Chili con Carne zubereitet. Es waren zwei nette Vormittage die unseren Kindergartenalltag positiv bereichert haben.

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 11. Juni 2015

Arrondierungswidmung im Bereich Hotel Kristall

Es ist ein Zu- und Umbau beim Hotel Kristall geplant und wird dafür seitens des örtlichen Raumplaners die Ausweitung der bestehenden Tourismuszweckwidmung im Ausmaß von ca. 266 m² empfohlen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Teilflächen der GSt 779/17 und 779/18 zur allgemeinen Einsicht im Gemeindeamt Eben am Achensee während vier Wochen aufzulegen und genehmigt zugleich die Umwidmung dieser Teilflächen in Tourismusgebiet.

Resolution

Seitens des Tiroler Gemeindeverbandes wurde eine von den Niederösterreichischen Gemeindevertreterverbänden ausgearbeitete Resolution, die auf erhebliche Bedenken anlässlich des Verkaufes der Anteile der Republik Österreich an der staatlichen Kommunalkredit Austria AG (deren 90%-Tochter ist die Kommunalkredit Public Consulting - KPC) hinweist, übermittelt. Die Österreichische Bundesregierung wird insb. aufgefordert, geeignete Maßnahmen zu treffen, dass die KPC weiterhin ein zuverlässiger Partner der öffentlichen Hand bleibt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Resolution zu unterstützen und diese an die Österreichische

Bundesregierung zu übermitteln.

Verkauf zweier Teilflächen im Bereich Buchauer Straße

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Entlassung von zwei Trennstücken im Ausmaß von insgesamt 54 m² aus dem öffentlichen Gut (Weganlage GSt 1285/1, KG Eben) sowie der Zuschreibung dieser Trennstücke zu den GSt 583/8 und 583/9 zu und genehmigt die grundbücherliche Durchführung gemäß § 15 LiegTeilG. Als Verkaufspreis wird vom Gemeinderat EUR 72,00 pro m² genehmigt.

Unterbringung von Flüchtlingen – befristete Vertragsverlängerung

Die Wohnung oberhalb des Gemeindeamtes ist derzeit der Tiroler Soziale Dienste GmbH zur Unterbringung von sieben Flüchtlingen überlassen. Das zu Grunde liegende Vertragsverhältnis war ursprünglich vom 01.02.2015 bis zum 30.04.2015 auf drei Monate befristet. Seitens der Tiroler Soziale Dienste GmbH besteht großes Interesse daran, die Wohnung über einen längeren Zeitraum anzumieten. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Flüchtlinge gut betreut und auch zeitweise beschäftigt werden. Es gab bisher keine negativen Erfahrungen bzw. Vorkommnisse. Die Unterbringung der Flüchtlinge in dieser Wohnung war aber nur als Pro-

visorium gedacht und sollte im Falle eines längerfristigen Bedarfes nach einem besser geeigneten Objekt gesucht werden.

Auf Vorschlag des Bürgermeisters ist der Gemeinderat einstimmig damit einverstanden, dass der bestehende Vertrag vorerst um ein Jahr verlängert wird.

Thematik „leistbares Wohnen“

Die Unabhängige Bürgerliste Eben – UBE hat einen Antrag eingebracht, wonach der Gemeinderat beschließen möge, dass ein Ausschuss ein Modell zur Sicherung von Bauland für die einheimische Bevölkerung in Anlehnung an das Modell in Südtirol oder/und Weyarn erarbeitet und in der Folge dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorlegt. Der Bürgermeister stimmt dem zu, da das Thema „leistbares Wohnen“ für alle Gemeinderäte/innen wichtig ist. Aus diesem

Grund wurde das Projekt mit der Communalp gestartet und wurden schon konkrete Bedarfszahlen und Flächen für die Wohnraumschaffung erhoben. GR Klaus Astl erläutert kurz, wie diesbezügliche Modelle in Bayern und Südtirol ablaufen. Was in der Gemeinde Eben umsetzbar und gewünscht ist, soll ein Ausschuss erarbeiten. Der Gemeinderat ist einstimmig dafür, dass sich der Bauausschuss, dem noch GR Klaus Astl hinzugezogen wird, mit dieser Thematik beschäftigen soll.

Neue Gewehre für Schützengilde

Der Bürgermeister berichtet, dass die Schützengilde für das Training mit den Kindern eigene Gewehre anschaffen möchte und der Gemeindevorstand in seiner heutigen Sitzung beschlossen hat, den Ankauf zwei solcher Gewehre seitens der Gemeinde zu subventionieren.

Schwimmkurs 2015

Anfängerkurs für Kinder:

Termin: 06. – 15. Juli 2015

Zeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Ort: Hotel Wiesenhof in Pertisau

Preis: EUR 70,- (Eintritt in das Hotel inbegriffen)

Anfängerkurs für Erwachsene:

Termin: 13. – 17. Juli 2015

Selber Ort und gleiche Zeit

Zu den gleichen Bedingungen.

Durchführung: Toni Krapf

Lehrer der Österreichischen Wasserrettung und Sportlehrer in Schwimmen

Tel: 0699/11491594

Anmeldeschluss: 2. Juli 2015

Die Gemeinde Eben gratuliert

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familie.



v.l. Bgm. Josef Hausberger, Notburga u. Franz Walser (Eiserne Hochzeit - 65 Jahre verheiratet), Bgm.Stv. Josef Rieser



v.l. Bgm. Josef Hausberger, Franziska Eder (90 Jahre), Bgm.Stv. Josef Rieser

Moosbett-Kinder zu Besuch bei Nelson in Uderns



Unser Ausflug zur SteudlTenn war einfach unschlagbar - unschlagbar in der Organisation vorab durch das Team der SteudlTenn.

In Unterstützung mit der Zillertalbahn reisten wir ohne Kosten und weiteren Aufwand gemütlich in Uderns an. Schon die Bahnfahrt war für die Kinder wieder ein Erlebnis. Am Bahnhof wurden wir von einem Mitglied des Teams abgeholt und zur SteudlTenn begleitet. Für die Sicherheit der Kinder wurde die Straße von Polizisten gesichert. Super!

Vor Ort wurden wir herzlich

begrüßt, jeder fühlte sich gern gesehen. Die Kinder konnten es nun nicht mehr erwarten, es musste nun endlich anfangen. Und so sollte es sein. Sie staunten nicht schlecht, als uns in die Tenne Einlass gewährt wurde, was sich hinter der großen Tür verbarg. Ein gemütliches Theater mit einer großen Bühne. Und die Darsteller auf der Bühne glichen den Figuren und der Erzählung aus dem Buch ganz genau. Staunende Gesichter bannten ihren Blick auf die Bühne. Sie fühlten sich dem Geschehen ganz nah und fieberten mit Nelson auf seinem

Weg vom Südpol zum Nordpol. Nelson ist nicht irgendein Pinguin, nein, er ist ein Königspinguin. Und er ist Gott sei Dank einer, der die Welt ohne Vorurteile sieht, keine Angst vor Neuem hat und in jeder neuen Bekanntschaft einen Gewinn sieht.

Die Thematik ist also nicht nur ansprechend für Kinder, sondern auch die Erwachsenen sollten sich an Nelson, dem individuellen, offenen und toleranten Pinguin ein Beispiel nehmen. Nach der wundervollen Aufführung bekamen wir noch ein Jausensackl mit einer Semmel und einem Apfel zur Stärkung. Nach einer kleinen Erholungspause verabschiedeten wir uns mit dem Versprechen, im kommenden Jahr wieder zu kommen. Wir möchten nämlich gern wissen, welche Abenteuer Nelson in New York erlebt. Dazu bekamen wir vom Team der SteudlTenn das Buch „Nelson in New York“ geschenkt.

Liebes SteudlTenn-Team, wir sind uns sicher, wir sehen uns wieder. Vielen Dank für eure Herzlichkeit und die gute Organisation sagen die Kinder und Betreuerinnen des Waldkindergartens „Moosbett“.

Standesfälle

Die Gemeinde Eben gratuliert

Geburten

Emilia Karla Rieser
Lorena Marie Brunner
Kenoah Valentino Zenz
Marcel Szügyi
Alisha Gruber
Olivér Vörös

Geburtstage

50 Jahre

Martin Hauser
Peter Ramsauer
Michael Bubeck

60 Jahre

Ing. arch. Jan Machac
Monika Aigner

70 Jahre

Josef Unger
Matthias Mayrl
Heidemarie Schartner-Leo

90 Jahre

Georg Ertl

Verstorbene

Elisabeth Deutschmann im 91. Lj.
Helmut Orgler im 78. Lj.
Erna Paregger im 84. Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05243/5202-10).

Aufforstung durch Waldaufseherlehrgang

Am 17.04.2015 ging es in Eben am Achensee so richtig an die Wiederhopfhauen. Roland, Mathias und Anton, die den Waldaufseherlehrgang besuchen, bekamen für ihre Projektarbeit „Wiederbewaldung“ die Waldfläche von Johann Walser in der Buchau zugeteilt. Für die drei Jungs hieß es die Schlagfläche wieder standortsgerecht

aufzuforsten. Während der Kurszeit erarbeiteten sie sich mit Hilfe von Hofrat Artur Perle, der ihr Projektbegleiter ist, die notwendigen Daten über die Fläche. Sehr engagiert errechneten sich die Vier wie viele Pflanzen welcher Baumart benötigt werden. Rund 1000 Pflanzen wurden auf 0,3 ha mittels Lochpflanzmethode vom gesamten

Waldaufseherlehrgang unter der Anleitung der 4 Projektanten gepflanzt. Einige Bäume mussten verpflockt und mit einem Schutzgitter vor Wildverbiss geschützt werden. Für den Waldaufseherlehrgang war dieser Tag ein sehr besonderer, da die Teilnehmer viel dazu lernten und alle einen riesen Spaß hatten. Allen voran gilt aber

auch die Wiederherstellung des Schutzwaldes, der in Tirol eine besondere Aufgabe erfüllen soll.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Waldaufseher Moser Heini, der uns tatkräftig unterstützte und beim Waldbesitzer Johann Walser für sein Vertrauen.



HR Artur Perle (li), und Waldbesitzer Johann Walser (re) mit den Schülern vom Lehrgang



Waldaufseher Heini Moser mit Schülern



Neuer Abschnittskommandant im Abschnitt Jenbach

Bei der Dienstbesprechung der Kommandanten des Abschnittes Jenbach wurde neben Beförderungen auch die Neuwahl des Abschnittskommandanten durchgeführt. Da der bisherige Abschnittskommandant Jakob Unterladstätter beim 128. Bezirksfeuerwehrtag zum Bezirksfeuerwehrkommandanten Stellvertreter gewählt wurde, stellte dieser sein bis-

heriges Amt zur Verfügung. Walter Theuretzbacher, Kommandant der FF Wiesing, wurde zum neuen Abschnittskommandanten des Abschnittes Jenbach gewählt.

Beförderungen

So beförderte Bezirksfeuerwehrkommandant Johann Steinberger Helmut Gruber, Kommandant Stellvertreter der FF Gallzein zum Brandin-

spektor.

Weiters konnte auch Landesfeuerwehrkommandant Ing. Peter Hölzl zwei Beförderungen vornehmen.

- zum Brandrat befördert wurde Jakob Unterladstätter, der neue Bezirksfeuerwehrkommandant Stellvertreter.

- zum Abschnittsbrandinspektor befördert wurde Walter Theuretzbacher, der neugewählte Abschnittskmdt.



G'sungen und g'spielt wead!



Sofia Ascher mit Gitarre



Florian Ascher mit der Steirischen Harmonika



Anna Moser mit Klarinette (2. v.l.)

Unter diesem Motto fand auch heuer wieder am 22. Mai in der Festhalle Steinberg der schon traditionelle Volksmusikabend der Landesmusikschule Jenbach-Achental statt.

Musikschulleiter Günter Dibiasi konnte zahlreiche Ehrengäste und Volksmusikfreunde aus nah und fern begrüßen und freute sich, dass sich

heuer 24 Musikgruppen mit den verschiedensten Volksmusik- und Blasinstrumenten präsentierten. Bemerkenswert war, dass die Musikantinnen und Musikanten immer jünger werden und die Musikstücke auf einem sehr hohen Niveau vorgetragen wurden. Aus Steinberg nahmen teil: Florian Ascher (Steirische Harmonika), So-

fia Ascher (Gitarre), Benjamin Hintner (Trompete) und Anna Moser (Klarinette).

Nach dem gelungenen Volksmusikabend hatten alle die einhellige Meinung: Um den musikalischen Nachwuchs braucht man sich keine Sorgen machen! Ein herzliches Vergelt's Gott der Bundesmusikkapelle Steinberg für

die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltung!

Standesfälle

Die Gemeinde Steinberg am Rofan gratuliert

Geburtstage April bis Juni 2015

60. Geburtstag

Thekla Klühr

65. Geburtstag

Sinikka Peijari-Leikam

70. Geburtstag

Margareta Kühlechner

75. Geburtstag

Franz Rupprechter

80. Geburtstag

Franz Lengauer

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05248/216).

Freiwillige Feuerwehr Steinberg

Die Bewerbungsgruppe Steinberg wurde mit neuen Wesen von den Sponsoren: Elektro Tom GmbH, Installationen Stecher und Grauss Heinrich Transport GmbH ausgestattet. Die Feuerwehr Steinberg unter der Führung von Kommandant Thumer Reinhard möchte sich auf diesem Wege noch einmal auf das Herzlichste bedanken.

Die Gruppe erreichte beim Leistungsbewerb in Silber den achten Platz. Teilnehmer: FW-Kdt. Thumer Reinhard, Stefan Arzberger, Florian Hintner, Marco Huber,



Florian Lengauer, Lambert Lindl, Miriam Moser, Michael Rupprechter und Gebhard

Stubenböck. Der Bewerb wurde in Ainet in Osttirol ausgetragen.

Festkonzert der Bundesmusikkapelle Steinberg begeisterte die Besucher



v.l. Bezirksobmann Otto Hauser, Christina Hintner, Obmann Michael Lengauer, Sonja Stubenböck, Maria-Theresia Haberl, Bgm. Helmut Margreiter



v.l. Bgm. Helmut Margreiter, Bezirksobmann Otto Hauser, Obmann Michael Lengauer, Sonja Stubenböck, Julia Arzberger und Jugendreferentin Melanie Moser

Am Samstag, den 30. Mai eröffnete die Bundesmusikkapelle Steinberg mit dem schon traditionellen Festkonzert die Musiksaison 2015. Obmann Michael Lengauer konnte zahlreiche Ehrengäste, Musikantinnen und Musikanten aus den Nachbargemeinden und dem Musikbund Rattenberg sowie viele Blasmusikfreunde aus nah und fern begrüßen. Die Festhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Durch das Programm führte in bewährter Weise Martina Wallner, die zwischen den einzelnen Musikstücken mit ihren selbst gereimten Anekdoten und Geschichten für heiteres Schmunzeln sorgte. Unter der Leitung von Kapellmeister Matthias Lengauer boten die 34 Musikantinnen und Musikanten den Zuhörern ein sehr abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzert, welches mit großem

Applaus bedacht wurde. Mit frenetischem Applaus erzwang das Publikum einige Zugaben.

In der Pause folgten Ehrungen: Maria-Theresia Haberl, Christina Hintner und Sonja Stubenböck erhielten das Mitgliedsabzeichen der BMK Steinberg, das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze wurde an Sonja Stubenböck (Querflöte) und in Silber an Julia Arzberger (Querflöte) überreicht. Für ihre langjährige Mitgliedschaft bei der BMK Steinberg wurden geehrt: Reinhard Thumer (10 Jahre), Josef Moser (40 Jahre) und Friedrich Thumer (50 Jahre), dem auch gleichzeitig die Ehrenmitgliedschaft der BMK Steinberg verliehen wurde. Für seine 10-jährige Obmannschaft bekam Josef Moser einen schönen Geschenkkorb überreicht.

Bgm. Helmut Margreiter lob-



v.l. Bgm. Helmut Margreiter, Josef und Petra Moser, Reinhard Thumer, Obmann Michael Lengauer, Friedl Thumer, Bezirksobmann Otto Hauser, Rosa Thumer

te die Bundesmusikkapelle Steinberg für das sehr schöne Festkonzert und dankte Kapellmeister Matthias Lengauer für seine hervorragende Arbeit mit den Musikantinnen und Musikanten. Dem neuen Ehrenmitglied überreichte er zum Dank und Anerkennung

ein kleines Geschenk. Bgm. Margreiter dankte der BMK Steinberg für die heuer anstehenden Ausrückungen sowie Veranstaltungen und wünschte viel Freude und Erfolg beim Musizieren. Das Festkonzert klang bei gemütlichem Beisammensein aus!

... früh übt sich, wer ein Meister werden will...



Eine lehrreiche und interessante Einführungsstunde zum Thema "Blasmusik" erhielten die VS-Kinder in Theorie und Praxis von Andreas Moser von der Bundesmusikkapelle Steinberg. Interessierte Kinder oder Jugendliche, die gerne ein Blasmusikinstrument erlernen wollen, melden sich einfach bei Obmann Michael Lengauer oder bei Jugendreferentin Melanie Moser.

Runder Geburtstag



Im Rahmen einer kleinen Kaffeejause gratulierte Bgm. Helmut Margreiter der ehemaligen Raumpflegerin Gretl Kühlechner zum 70. Geburtstag. Gretl Kühlechner sorgte 39 Jahre lang für Sauberkeit und Glanz im Gemeinde/Schulhaus. Die Gemeinde Steinberg wünscht alles Gute und noch viele gesunde Jahre im Kreise der Familie!

- bis 31.10. Sonderausstellung „60 Jahre Achenseestraße“** | Heimatmuseum Achenal - Sixenhof in Achenkirch | Öffnungszeiten: täglich von 13.00 bis 17.00 Uhr
- Mi, 01.07. Gottesdienst und Krankensegnung mit emer. Erzbischof Alois Kochgasser** | St. Notburgakirche in Eben | 15.00 Uhr
- Mi, 01./08. Illusion und Zauberei auf der MS Stadt Innsbruck** | Ein Abend voller Zauberei mit dem Illusionisten Philipp Oberlohr | Boarding in Pertisau um 19.30 Uhr | Preis inkl. Schifffahrt: EUR 34,00 | Reservierung erforderlich - Tel. 05243/5253-0
- 22.07.**
- 01./08./15./ Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Maurach oder einer Gastkapelle** | Beginn: 20.30 Uhr | Musikpavillon Maurach
- 22./29.07.** (bei Schlechtwetter im Veranstaltungssaal)
- Do, 02.07. Tiroler Moonlight Steam - Die Achenseebahn bietet für Sie einen Tiroler Abend der besonderen Art** | Abfahrt um 18.30 Uhr vom Bahnhof in Jenbach zum Bahnhof nach Eben. Anschließend stimmungsvoller Abend mit Volksmusik, Schuhplattlern und einem Zahnradmenü im Gasthof Kirchenwirt in Eben/Maurach. Um 22.00 Uhr Rückfahrt zum Bahnhof Jenbach. | Preis pro Person: EUR 48,00. | Platzreservierungen und Infos unter Tel. 05244/62243
- Do, 02./ Die Heimatbühne Achenkirch spielt das lustige Stück „Fast wie früher“** von Bernd Gombold in 3 Akten |
- Mi, 22. / Mehrzweckhalle Achenkirch | ab 20.15 Uhr | Eintritt: EUR 8,00, für 15- bis 18-jährige: EUR 4,00, Kinder bis 14 Jahre frei |**
- 29.07.** Infos und Vorverkaufskarten im Infobüro Achenkirch Tel. 05246/5321-0
- 02./09./16./ Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Wiesing** | Beginn: 20.15 Uhr | Musikpavillon Wiesing (bei Schlechtwetter im
- 23./30.07.** Gemeindesaal)
- Sa, 04.07. Dorfmeisterschaft im Stockschießen** | Sportplatz Wiesing | ab 09.00 Uhr | Infos bei Gerhard Prada, Obmann
- Stockschützenverein Wiesing Tel. 0680/2140545
- Sa,04./ Krimidinner am Schiff der MS Tirol „Bis dass der Tod uns scheidet!“** | Boarding in Pertisau um 19.00 Uhr, Abfahrt in
- 25.07.** Pertisau um 19.30 Uhr | Eintritt pro Person inkl. Schifffahrt, Abendprogramm, Begrüßungsdrink und 3-Gang-Menü: EUR 89,00 | Reservierung erforderlich - Achenseeschifffahrt Tel. 05243/5253
- So, 05.07. Festgottesdienst zum Priesterjubiläum von Max Falschlunger** | Notburgakirche Eben | 11.00 Uhr | Infos Seite 10
- So, 05.07. Musikanten „Hoangascht“** | Gramaialm in Pertisau | 12.00 bis 16.00 Uhr | Echte Tiroler Volksmusik (8 bis 12 Gruppen), echte Tiroler Kost, Bauernmarkt, bäuerliches Handwerk wie Schnitzen, Korbflechten, Klöppeln usw. | Bei jeder Witterung
- 06. - 12.07. Achensee-r Golfwoche** | Golf- und Landclub Achensee in Pertisau | nähere Infos siehe Seite 4
- Mo, 06./13. Schnuppergolfer am Golfclub Posthotel Alpengolf Achenkirch** | 11.00 - 12.00 Uhr | Anmeldung im Golfsekretariat bis
- 20./27.07.** Sonntag 17.30 Uhr unter Tel. 05246/6604
- Di, 07./14./ Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Achenkirch** | Beginn: 20.30 Uhr | Musikpavillon Achenkirch (bei Schlechtwetter
- 21./28.07.** in der Mehrzweckhalle)
- Mi, 08./15./ Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch** | 14.30 bis 16.30 Uhr | Infos unter Tel. 05246/6202
- 22./29.07.**
- 08./22.07. Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Eben** | Beginn: 20.30 Uhr | Fischergut in Pertisau
- Do, 09./23. Ahoi auf der MS Marc Pircher** | Während der ca. 2-stündigen Schifffahrt wird Marc Pircher seine Hits zum Besten
- 30.07.** geben, anschließend Autogrammstunde | Abfahrt in Pertisau um 16.10 Uhr | Preis inkl. Schifffahrt und Auftritt von Marc Pircher: EUR 22,00. Kinder bis 10 Jahre kostenlos. Reservierung unter Tel. 05243/5253-0 erforderlich.
- Sa, 11.07. Summerclassics - Sommerkonzert mit dem Streichquartett quartett.kultur** | Annakircherl in Achenkirch | 20.30 Uhr |
- Eintritt - VVK: EUR 6,00, Abendkassa: EUR 8,00. Kartenreservierung im Infobüro Achenkirch unter Tel. 05246/5321-0
- 11. - 12.07. Bataillonsschützenfest in Pertisau** | nähere Infos siehe Seite 9
- So, 12.07. Steinadlerführung des Naturpark Karwendel** | Treffpunkt 9.15 Uhr Talstation Karwendel-Bergbahn in Pertisau |
- Naturexkursion inmitten eines besetzten Adlerreviers am Zwölfkopf | Anmeldung bei Sina Hölscher Tel. 0664/2629535
- 12./26.07. Frühschoppen auf der Gaisalm** | ab 11.00 Uhr | mit der 6-Mann-Gruppe „Tanzig“ | Eintritt frei
- 16./23.07. Die goldenen 20er Jahre am Schiff der MS Tirol** - Wir entführen Sie gemeinsam mit dem Franz-Schubert-Konservatorium in die schillernde Zeit der 20er Jahre | Boarding in Pertisau um 19.30 Uhr. | Eintritt pro Person inkl. Schifffahrt und Begrüßungsgetränk: EUR 45,00. | Reservierung unter Tel. 05243/5253-0 erforderlich.
- 16.07 - 07.08. Tiroler Opernprogramm** | nähere Infos siehe Seite 2
- 12./14./ Konzert im Rahmen der Sing&Wanderwoche des Tiroler Sängerbund** | **12.07.**, 09.00 Uhr Notburgakirche Eben |
- 17.07.** **14.07.**, 16.30 Uhr Pfarrkirche Pertisau | **17.07.**, 20.15 Uhr Abschlusskonzert im Fischergut Pertisau | Eintritt frei!
- 17. - 19.07. Achensee-Jazzfestival** | Hotel „Das Kronthaler“ in Achenkirch | **17.07.**, 21.00 Uhr David Helbock, Random/Control, **18.07.**, 21.00 Uhr Netnakisum feat. Matthias Schriebl, **19.07.**, 11.00 Uhr Matineekonzert „Heimatsound“ mit Christian Wegscheider und Matthias Schriebl | Infos unter Tel. 05246/6389
- Sa, 18.07. Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Eben** | Feuerwehrhaus Maurach | ab 10.00 Uhr | nähere Infos siehe Seite 11
- 18. - 19.07. Tiroler Segel-Meisterschaft Klasse Monas** | nähere Infos www.yka.at
- 20. - 24.07. Oasentage für Leib und Seele** | Durchatmen – Abstand gewinnen – Leib und Seele neu sammeln „Ruhe im Hafen“ |
- Begleiter: Klaus Fleck, Infos und Anmeldung unter Tel. 05243/5948 oder www.notburgaheim-eben.at
- Di, 21.07. Konzert der Zarewitsch Don Kosaken** | Pfarrkirche Pertisau | 20.00 Uhr | Eintritt VVK: EUR 16,-, Abendkassa: EUR 18,- | Kartenvorverkauf im Infobüro Pertisau Tel. 05243/4307-0
- Sa, 25.07. Konzert mit dem Mozartchor Andechs** | Pfarrkirche Achenkirch | 20.15 Uhr | Eintritt im VVK: EUR 10,00, Abendkassa: EUR 12,00. Kartenvorverkauf im Infobüro Achenkirch unter Tel. 05246/5321-0
- 25. - 26.07. Waldfest der Bundesmusikkapelle Steinberg** | Festhalle Steinberg am Rofan | **25.07.2015** ab 19.30 Uhr Konzert der BMK Breitenbach und ab 21.00 Uhr Tanz und Unterhaltung mit der Tanzkapelle „Quintett 2000“. | Eintritt: EUR 5,00 | **26.07.2015** ab 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert der Bundesmusikkapelle Steinberg am Rofan. Ab 13.30 Uhr Konzert der BMK Terfens, anschließend Festausklang mit „die Insider“ | Eintritt frei.
- So, 26.07. Sommerschießen der Schützengilde Achenkirch** | Jagdschießstand Achenkirch | 08.00 - 17.00 Uhr | Für Verpflegung und schöne Preise wird wieder wie gewohnt gesorgt.
- So, 26.07. Anna Prozession in Pertisau** | Pfarrkirche Pertisau | 10.30 Uhr | Hl. Messe und anschließend Anna Prozession
- 31.07 - Sommernachtsfest der Fraktionsfeuerwehr Achenal in Achenkirch** | Festplatz beim Gerätehaus der Frei-
- 02.08.** willigen Fraktions-Feuerwehr | **31.07.** Tanz und Stimmung mit DJ ab 21.00 Uhr. Eintritt frei. | **01.08.** Tanz und Unterhaltung mit der Gruppe „Gletscherpiraten“ ab 21.00 Uhr. Eintritt frei. | **02.08.** Feldmesse und anschließendes Konzert - 09.45 Uhr Empfang der Ehrengäste und Abordnungen beim Festplatz, 10.15 Uhr Aufstellung und Abmarsch zur Feldmesse bei der Grauß-Gedächtnis-Kirche mit der BMK Achenkirch. Ab 10.30 Uhr Feldmesse mit Fahrzeugweihe. Anschließend Abmarsch zum Festplatz und Konzert der BMK Achenkirch. Eintritt frei.